

Postulat

von Robert Schönbächler (CVP)
und 14 Mitunterzeichnenden

GR Nr. 2001 / 116

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, sich mit allem Nachdruck bei den SBB und den kantonalen Behörden dafür einzusetzen, dass der Gesamttraum der S-Bahn-Haltestelle Hardbrücke samt Vorplatz durch organisatorische und bauliche Massnahmen zu einem attraktiven Stadtbahnhof umgestaltet und möglichst schnell realisiert wird.

Begründung:

Zwischen dem S-Bahnhof Hardbrücke und dem Escher-Wyss-Platz wird ein grosszügiger Fussgänger-Boulevard auf der Ebene der Hardstrasse geschaffen. Dieser wird bereits heute als Kulturmeile bezeichnet und entwickelt sich zur pulsierenden Lebensader von Zürich West. Die S-Bahnhaltestelle Hardbrücke erhält dadurch noch höhere Frequenzen und einen bedeutenden städtebaulichen Stellenwert. Die SBB müssen diese Chance erkennen und mit entsprechenden Massnahmen zum Kundennutzen und im eigenen Interesse darauf reagieren.

[Handwritten signatures and names in cursive script, including names like W. W. and A. S.]